

Das war die Woche der Medienkompetenz

Ein voller Erfolg! Mehr als 60 Veranstaltungen versammelten sich unter unserer Dachmarke, um das Thema Medienbildung in den gesellschaftlichen Mittelpunkt zu rücken. Das Programm bot vielfältige Anknüpfungspunkte zur Frage der Medienbildung – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Herzlichen Dank an alle, die sich an der Veranstaltung beteiligt und erfolgreich mitgewirkt haben. Ein ausführliches Resümee finden Sie demnächst auf unserem Blog. <http://www.mediamanual.at/blog/>

Im Zentrum der Woche der Medienkompetenz stand die *media literacy award* Preisverleihung im Wiener Museumsquartier. Über 800 SchülerInnen und LehrerInnen aus ganz Österreich besuchten das diesjährige Medienfestival. Mehr als 20 Projekte wurden innerhalb von drei Tagen mit den begehrten Awards ausgezeichnet – und 60 Projekte während des Festivals präsentiert. Einleitende Worte sprach Bildungsministerin Dr.ⁱⁿ Sonja Hammerschmid. Dabei betonte sie den gemeinsamen und untrennbaren Stellenwert von kultureller und digitaler Bildung. Sie finden die Preisträgerprojekte 2017 hier online: <https://www.mediamanual.at/best-practice/>

Woche der Medienkompetenz: im Folgenden einige exemplarische Einblicke aus dem diesjährigen Programm. Das gesamte Programm finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#)

Film & Radio

Im Seminar „Das Kino als politischer Raum“ warf das Österreichische Filmmuseum die Frage auf, warum wir heute – vielleicht mehr denn je – ins Kino gehen sollten. Anhand von Filmausschnitten wurden SchülerInnen ab 15 Jahren dazu angeregt, zu reflektieren, welche Qualitäten der Kinoraum heute noch zu bieten hat. Die Veranstaltung war bis auf den letzten Platz ausgebucht. <https://www.filmmuseum.at>

Gleich mehrere Veranstaltungen bot das *wienXtra medienzentrum*. Im Rahmen der traditionsreichen *video&filmtage* hatten Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 22 Jahren die Möglichkeit, eigene Arbeiten einzureichen. Während der fünf

Festivaltage präsentierten die jungen RegisseurInnen ihre Werke. Feedback gab eine fachkundige Jury. <http://www.videoundfilmtage.at/2017/>

Im hauseigenen Studio des *ZOOM Kindermuseums* lernten die SchülerInnen, wie man ein Storyboard erstellt und einen eigenen Trickfilm macht. <https://www.kindermuseum.at>

Die *Wiener Radiobande* sendete während der Woche der Medienkompetenz mehrere Radiobeiträge, die in Workshops mit Schulklassen entstanden sind. <http://www.radiobande.at>

Games

Im Wiener Rathaus fand die alljährliche Games-Konferenz *F.R.O.G. (Future and Reality of Gaming)* statt, organisiert durch das *BMFJ* und die *Donauuniversität Krems*. <http://www.frogvienna.at/>

Konzepte zu „Play & Learn – Lernen und Lehren mit Games“ wurden bei einer Diskussionsveranstaltung im Rahmen der *arcademy* von *SUBOTRON* vorgestellt. <http://subotron.com>

Zeitung

Im Workshop „Zeitung ahoi!“ von *ZIS – Zeitung in der Schule* lernten die SchülerInnen im Stationenbetrieb die Ressorts einer Zeitung kennen, lösten ein Quiz zum österreichischen Zeitungsmarkt und erstellten Umfragen zum Mediennutzungsverhalten. <http://www.zis.at/>

Wissenschaft & Forschung

In zahlreichen Seminaren und Vorlesungen an der *Universität Innsbruck* standen die Themen Medienpädagogik, Medienkompetenz, Medientheorie im Mittelpunkt. Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Einführung in die Politische Kommunikation und Wahlforschung“ wagte man sich aktuell an eine „Medienanalyse zur Nationalratswahl 2017“. <https://www.uibk.ac.at>

An der *Pädagogischen Hochschule Wien* wurde das *Future Learning Lab* mit einem Symposium zu „Future Learning?!“ eröffnet. <https://zli.phwien.ac.at>

Und viel, viel mehr ...

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freuen uns auf die erneute Zusammenarbeit im nächsten Jahr!